

Motion SP-GRÜ-Fraktion:**«Strategie der Gesundheitsversorgung: Wieder mehr Verantwortung bei Kantonsrat und Regierung**

Mit der Umsetzung von Public Corporate Governance (PCG) wurden die Zuständigkeiten für die stationäre Gesundheitsversorgung der st.gallischen Bevölkerung zwischen Regierung und Kantonsrat sowie dem Verwaltungsrat der Spitalverbunde neu definiert. Heute stellen wir fest, dass einerseits der Verwaltungsrat der Spitalverbunde mit Grobkonzepten ohne politische Absicherung Unsicherheit verbreitet und dass sich andererseits der Kantonsrat von wichtigen Entscheidungsprozessen ausgeschlossen fühlt. In der Folge nimmt sich der Kantonsrat Kompetenzen heraus, die keine gesetzlichen Grundlagen haben und damit zu Konflikten führen werden.

Die Regierung wird eingeladen, die notwendigen Änderungen in den gesetzlichen Grundlagen vorzuschlagen, um:

- die vermehrte Einbindung des Kantonsrates in die politischen Entscheidungen;
- die bessere Integration des Verwaltungsrates in die politischen Prozesse sowie
- die Berücksichtigung gesamtkantonalen Interesses bei den Entscheidungen der Spitalverbunde in Zukunft sicherzustellen.»

13. Juni 2018

SP-GRÜ-Fraktion